



# Newsletter

April, Nr. 02 / 2025

Sehr geehrte Netzwerkpartnerinnen und -partner, liebe Interessierte der Gesundheitsregion<sup>plus</sup> Regensburg,

der Frühling ist da, die Tage werden wieder länger und die Natur erwacht mit neuer Energie. Lassen Sie sich von der Energie des Aprils inspirieren und starten Sie neue Projekte. Auch in der Geschäftsstelle der Gesundheitsregion<sup>plus</sup> wird derzeit an Ideen gearbeitet. Was in der Gesundheitsregion alles in den kommenden Wochen angeboten wird – von Healthcare Hackathon bis hin zu neuen Angeboten für gestresste Jugendliche – erfahren Sie in der aktuellen Newsletter-Ausgabe.

Haben auch Sie Aktionen oder Wissenswertes für die Region, dann reichen Sie Ihre Beiträge gerne bei der Geschäftsstelle für eine der nächsten Newsletter-Ausgaben ein!

Viel Spaß beim Lesen und ein frohes Osterfest!

Dr. Simone Eckert  
Geschäftsstellenleiterin der Gesundheitsregion<sup>plus</sup> Regensburg

## Inhalt:

- ② [Aktuelles aus der Geschäftsstelle](#)
- ② [Neues in der Gesundheitsregion<sup>plus</sup> Regensburg](#)
- ② [Veranstaltungshinweise / Überregionales](#)

## Aktuelles aus der Geschäftsstelle

### Expertenrunde tauscht sich zum Thema „Schulvermeidung“ aus

Auf Einladung der Geschäftsstelle der Gesundheitsregion<sup>plus</sup> und der Staatlichen Schulämter Regensburg trafen sich Ende März Vertretungen der Schulen, Jugendsozialarbeit an Schulen, Jugendhilfe, der staatlichen Schulberatung, Schulaufsicht und das Sachgebiet Kinder- und Jugendärztlicher Dienst des Gesundheitsamtes, niedergelassene Kinder- und Jugendärzte und Psychotherapeutinnen sowie die Leitung der Schulvermeiderambulanz, um sich zum Thema Schulabstinenz austauschen. Die Tendenz, dass Schülerinnen und Schüler (un-)entschuldigt häufig im Unterricht fehlen, nimmt zu und betrifft laut der Expertenrunde alle Schularten. Die Gründe für häufiges Fehlen sind dabei sehr unterschiedlich und können von Problemen in Familie und privatem Umfeld über körperliche

Erkrankungen bis hin zu Mobbing reichen. Allen gemeinsam ist, dass sie nicht offensichtlich sind und öfters Fehlen nicht sofort auffallen. Doch häufige Fehlzeiten können dazu führen, dass Abschlüsse nicht erreicht werden und der Übergang in das Berufsleben nicht gelingt. Um dem vorzubeugen müssen helfende und unterstützende Systeme (im Bildungs- und Gesundheitswesen) gut ineinander greifen.

Der Austausch des aktuellen und herausfordernden Themas startete mit Einblicken aus dem Alltag einer Schulleitung und deren Jugendsozialarbeiterin. Sie berichteten, dass es sich längst nicht mehr um seltene Einzelfälle handle und stellten ihren Weg mit der Problematik umzugehen vor. Im Anschluss vertiefte die Sicht der Schulpädagogik das Thema, bevor Frau PD Dr. Kandsperger von der Schulvermeiderambulanz an der Medbo referierte. Sie ging auf die Ansatzpunkte und Stellschrauben eines ganzheitlichen Ansatzes ein, die Kinder und Jugendlichen wieder zum regelmäßigen Schulbesuch zu bewegen. Gemeinsam wurden Möglichkeiten diskutiert, welche erste Anzeichen es zu erkennen gilt und welche präventiven Maßnahmen ergriffen werden können, um der Situation in erster Linie pädagogisch zu begegnen und somit Attestpflichten, rechtlichen Konsequenzen der Schulpflichtverletzung und langwierigen Therapien vorzubeugen.

## **INsTeam – Integration und Inklusion in der Pflege**

Der Fachkräftemangel im Pflegesektor ist seit langem eine wesentliche Herausforderung. Prognosen zufolge wird in den nächsten Jahren der Punkt erreicht, an dem mehr erfahrene Pflegekräfte altersbedingt aus dem Berufsleben ausscheiden, als ausgebildete Absolventinnen und Absolventen nachrücken. Die Einbindung internationaler Pflegekräfte ist daher längst Realität und eine große Stütze für das deutsche Gesundheitssystem. Doch damit die Integration gelingt, braucht es Vorbereitung und Unterstützung im Prozess.

Die Technische Hochschule Deggendorf (THD) hat mit INsTeam ein Programm entwickelt, diesen Integrationsprozess zu erleichtern. Das Projekt INsTeam bietet Einrichtungen ein Bildungsprogramm für in- und ausländische Pflegekräfte, um den Integrationsprozess zu unterstützen und gemeinsam Konzepte für gelingende Integration zu entwickeln.

Im Arbeitskreis Pflege der Gesundheitsregion<sup>plus</sup> Regensburg wurden die Herausforderungen bei der Integration und Inklusion diskutiert. Vielfach gibt es schon vielversprechende Ansätze in den stationären Akutkliniken. Das kostenfreie Angebot der TH Deggendorf bietet hier eine gute Möglichkeit sich Unterstützung zu holen. Die Geschäftsstelle der Gesundheitsregion<sup>plus</sup> unterstützt die Umsetzung, so dass vor Ort in Regensburg wieder etliche Kurs-Termine angeboten werden können.

<https://www.gesundheitsregionplus-regensburg.de/handlungsfelder/pflege/integration-arbeitskraefte/>

## **Neues in der Gesundheitsregion<sup>plus</sup> Regensburg**

### **o „Boulder dich stark“**

In der Studie „Boulder dich stark“ geht es darum, wie das Bouldern – also Klettern ohne Seil – Jugendlichen zwischen 13 und 18 helfen kann, mit schwierigen Gefühlen wie Stress, Druck oder Traurigkeit besser umzugehen. Es ist keine klassische Therapie, sondern eine Kombination aus Action und Reflexion. Dabei arbeiten die Jugendlichen gemeinsam in einer Gruppe und werden von erfahrenen Therapeut\*innen begleitet, um auszuprobieren, wie das Bouldern hilft, stärker, selbstbewusster und gelassener zu werden. Der erste Kursdurchlauf startet im Mai, weitere Kurse sind nach den Sommerferien geplant. Das Angebot ist kostenfrei, aber an die Beteiligung bei der Studienbefragung geknüpft <https://www.psychiatrie.uk-erlangen.de/med-psychologie-soziologie/forschung/boulder-dich-stark/>

- **Demenzpflege neu gedacht – die „Gammeloase“**

Die Gammeloase ist ein innovatives Pflegekonzept für Menschen mit Demenz. Im Gegensatz zu traditionellen Pflegeeinrichtungen, die auf strikte Tagesabläufe und feste Beschäftigungsangebote setzen, steht in der Gammeloase das individuelle Wohlbefinden der Bewohner im Vordergrund. Referent Christian Löbel ist Wohnbereichsleiter im Julie Kolb Seniorenzentrum in Marl, und stellt das neue Konzept vor. Infos und Anmeldung für die Online-Veranstaltung am 27.05.2025 unter <https://vffp.de/de/veranstaltungen.html>

- **Neues von BioPark Jump**

**Fehler.Frei.Denken.** Wie man im Unternehmertum aus Fehlern lernt und neue Perspektiven gewinnt  
Niemand redet gerne über Fehler – und wenn etwas mal nicht so läuft wie geplant, ist sofort das Wort „Scheitern“ im Kopf. Bei Fehler.Frei.Denken. sprechen wir offen darüber, wie du Fehler erkennst, akzeptierst und als Chance für deine persönliche und unternehmerische Weiterentwicklung nutzen kannst. Ob du Gründungsinteressierte:r, Solosebstständige:r, Teil eines Start-ups oder eines etablierten Unternehmens bist – hier lernst du, wie aus Rückschlägen wertvolle Impulse für Innovation und Wachstum entstehen.

Datum: 5. Mai

Ort: IHK Regensburg für Oberpfalz / Kehlheim, D.-Martin-Luther-Straße 12, 93047 Regensburg

Weitere Informationen und Anmeldung: [https://eveeno.com/fehler\\_frei\\_denken](https://eveeno.com/fehler_frei_denken)

---

### **Healthcare Hackathon Regensburg**

Der Hackathon adressiert Herausforderungen aus der Gesundheitsprävention, der medizinischen Versorgung und der Nachsorge. Unterstützt von erfahrenen Expert:innen aus der Gesundheitsbranche werden in zwei Tagen praxisnahe Lösungen erarbeitet, die dabei helfen, das Gesundheitswesen von morgen zu gestalten. Das Besondere am Regensburger Healthcare Hackathon: Es muss nicht nur gecode werden, auch Hardwarelösungen sind gefragt! Am Hackathon teilnehmen können Personen mit IT-Background oder mit Bezug zur Medizin, den Gesundheitswissenschaften oder der Medizintechnik.

Datum: 15 bis 17. Mai

Ort: OTH Start-up Lab, Prüfeninger Straße 58, 93049 Regensburg

Weitere Informationen und Anmeldung als Teilnehmer: [www.healthcare-hackathon-regensburg.de](http://www.healthcare-hackathon-regensburg.de)

Anmeldung als Guest für die Abschlussveranstaltung am 17. Mai: [https://eveeno.com/abschlussveranstaltung\\_hhr](https://eveeno.com/abschlussveranstaltung_hhr)

## **Veranstaltungshinweise / Überregionales**

- **LZG Fachtag „Gesundheit für alle“**

Die Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit (KGC) an der Landeszentrale für Gesundheit in Bayern veranstaltet am 13.05.2025 einen Fachtag „Gesundheit für ALLE – Zugänge zu Sport und Bewegung für Menschen mit Beeinträchtigung“. Die Veranstaltung in Erlangen legt den Fokus auf die die Zugangschancen zu Sport- und Bewegungsangeboten für Menschen mit Beeinträchtigung. Anmeldung und weitere Informationen finden Sie auf der [Homepage der LZG](http://Homepage der LZG).

- **Wettbewerb Innovative Wege zur Pflege 2025 - Visionen für eine pflegegerechte Gesellschaft**

Ziel des Wettbewerbes ist es, zukunftsweisende Ansätze und Projekte in Bayern sichtbar machen. Neben bereits umgesetzten Projekten sind auch innovative Ideen, Skizzen oder Planungen willkommen. Der Schwerpunkt liegt

in diesem Jahr auf der Förderung und Verbesserung der Lebensqualität von Pflegebedürftigen oder von Pflegebedürftigkeit bedrohten Menschen, ihren Angehörigen sowie von Menschen, die in der Pflege tätig sind. Neben einem Preisgeld erhalten die Preisträger ein Experten-Coaching und fachliche Begleitung bei der Realisierung und Umsetzung der Projektideen. Weitere Informationen sowie einen Bewerbungsleitfaden finden Sie unter: [www.bayern-pflege-wohnen.de/wettbewerb](http://www.bayern-pflege-wohnen.de/wettbewerb) Teilnahmeschluss ist der 31.07.2025!

## o Klimawandel und Gesundheit

Die Broschüre des Robert Koch-Instituts (RKI) und des Bundesinstituts für Öffentliche Gesundheit (BIÖG) fasst kompakt die Erkenntnisse des Sachstandsberichts „Klimawandel und Gesundheit“ zusammen.

<https://www.klima-mensch-gesundheit.de/mediathek/>

## o Podcast: Rund um Gesund

Das Bayerische Staatsministerium für Gesundheit, Pflege und Prävention wirft in seinem Podcast „Rund um Gesund“ einen Blick auf persönliche Schicksale, bewegende Stories und interessantes Hintergrundwissen rund um die Themen Gesundheit und Pflege. Der Podcast ist auch auf zahlreichen Streaming-Plattformen zu finden, zum Beispiel bei Spotify, Audible, Deezer und YouTube. <https://www.stmpg.bayern.de/service/podcast/>

# Impressum & Kontakt

Bayerisches Staatsministerium für  
Gesundheit, Pflege und Prävention



## Herausgeber:

Landratsamt Regensburg  
Altmühlstraße 3  
D 93059 Regensburg

## Verantwortlich für den Inhalt:

Geschäftsstelle der Gesundheitsregion<sup>plus</sup> Regensburg  
am Gesundheitsamt für Stadt und Landkreis Regensburg  
Dr. Simone Eckert  
✉ [Gesundheitsregionplus@landratsamt-regensburg.de](mailto:Gesundheitsregionplus@landratsamt-regensburg.de)  
💻 [www.gesundheitsregionplus-regensburg.de](http://www.gesundheitsregionplus-regensburg.de)

Sie erhalten diese Nachricht, weil Sie mit Ihrer E-Mail-Adresse bei uns registriert sind. Seit dem 25. Mai 2018 gilt mit der europäischen Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO) ein neues Datenschutzrecht, das einen noch präziseren Umgang mit persönlichen Daten sicherstellen soll. Nähere Informationen zum [Datenschutz](#) finden Sie auf der Homepage der Gesundheitsregion<sup>plus</sup> Regensburg.  
Sollten Sie keine weiteren Newsletter mehr wünschen, können Sie diesen hier abbestellen: [Newsletter abbestellen](#)